

# RS Vwgh 1987/6/3 85/10/0121

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 03.06.1987

## **Index**

40/01 Verwaltungsverfahren

## **Norm**

AVG §58 Abs2;

AVG §60;

AVG §67;

VStG §44a lit a;

VStG §44a Z1;

## **Rechtssatz**

In der Begründung eines Berufungsbescheides ist die "neuerliche Darstellung" des einem Beschuldigten spruchmäßig zur Last gelegten Verhaltens nicht erforderlich, wenn mit dessen Umschreibung im Rahmen des Spruchteiles nach § 44a lit a VStG dem (Begründungs-) Erfordernis der Anführung des als erwiesen angenommenen maßgebenden Sachverhaltes entsprochen wird.

## **Schlagworte**

Spruch der Berufungsbehörde Spruch und Begründung

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:VWGH:1987:1985100121.X02

## **Im RIS seit**

11.07.2001

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)